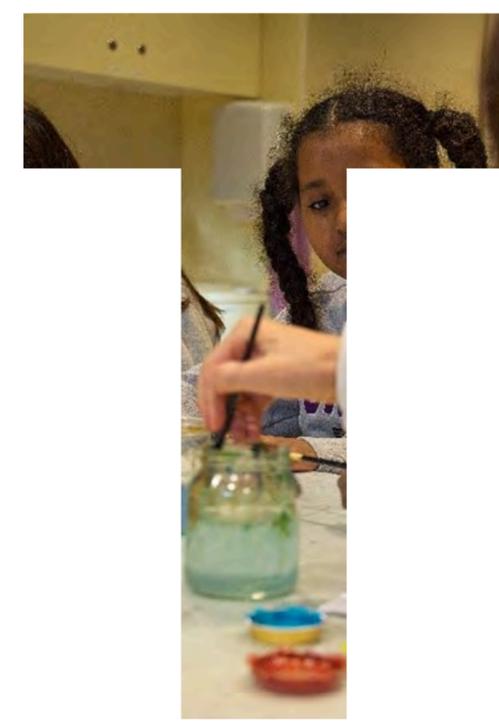
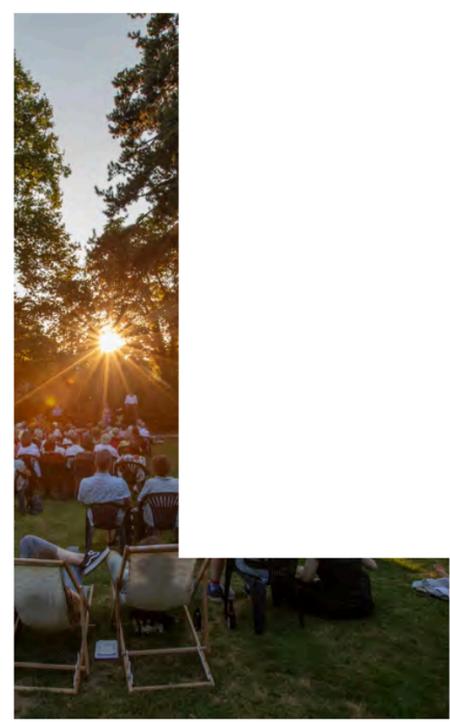


Amt für



**Jahresbericht
2023**

Subventionsverträge

- Verlängerung und Anpassung von 20 Subventionsverträgen
- Abschluss von drei neuen Subventionsverträgen
- Die Bewilligung der jährlichen Subventionsbeiträge für elf der insgesamt 23 neuen Subventionsverträgen obliegt der Zuständigkeit des Stadtparlaments.
- Für die übrigen zwölf Institutionen liegt die Entscheidungsbefugnis beim Stadtrat.
- Die Erneuerung der Verträge ist auf 1.1.2025 geplant.

Kulturförderungs- verordnung

- seit dem 1. November 2023 in Kraft
- legt den Rahmen für die Förderung verschiedener kultureller Aktivitäten sowie die Organisation und Struktur des Amts für Kultur fest.

Amtsleitung

- Wechsel der langjährigen Amtsleitung Nicole Kurmann in die Funktion der Leiterin Sonderprojekte
- Ad interims Phase mit Sabina Brocal
- Start der neuen Amtsleiterin Tanja Scartazzini am 1. September



Liebe Kulturstadt
Liebe Politiker:innen
Liebe Kulturinteressierte

Der Jahresbericht des Amtes für Kultur für das Jahr 2023 präsentiert sich in prägnanter und kompakter Form. Wir haben bewusst darauf geachtet, die wesentlichen Informationen für Sie verständlich und übersichtlich zusammenzustellen. Sollten dennoch Fragen offen bleiben oder Sie weiterführende Informationen zu spezifischen Themen benötigen, zögern Sie nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Am 1. September 2023 durfte ich die Leitung des Amtes für Kultur übernehmen. Mein Einstieg war von intensiven und wichtigen Themen geprägt. Gemeinsam mit meiner Stellvertreterin, Sabina Brocal, befassten wir uns gleich zu Beginn mit den neuen Subventionsverträgen, die ab 2025 in Kraft treten sollen. Sabina hatte in ihrer ad-interim-Leitung (nach dem Wechsel von Nicole Kurmann in die Funktion der Leiterin Sonderprojekte) eine exzellente Vorlage erarbeitet, die wir erfolgreich im Stadtrat präsentieren und mit einer Budgeterhöhung untermauern konnten. Wie es im Jahr 2024 weitergeht, bleibt spannend und wird sich im Laufe des Jahres konkretisieren.

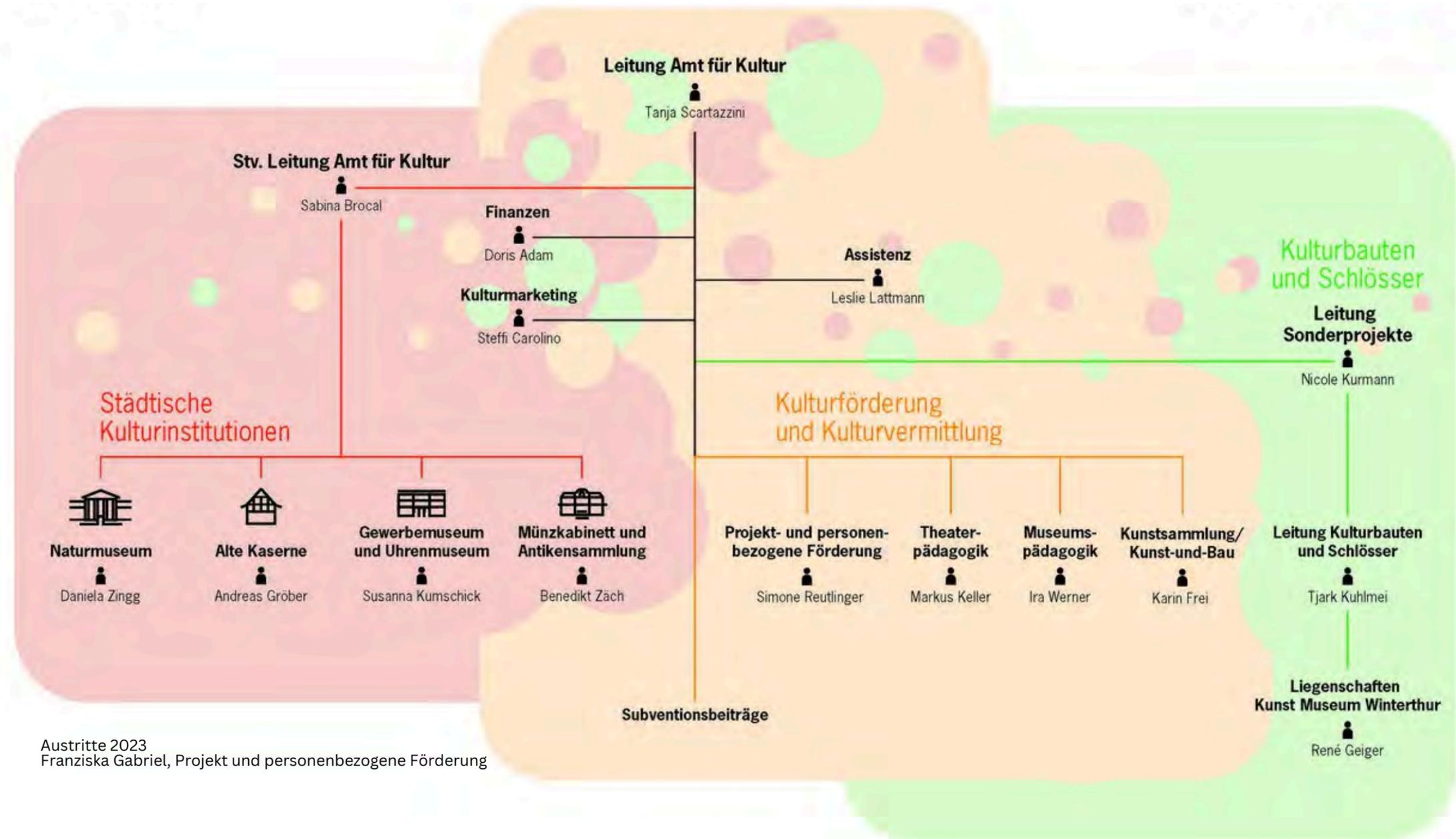
Ein besonderes Anliegen war es mir von Anfang an, dass das Amt für Kultur in der Kulturstadt Winterthur sichtbar und als verlässliche Partnerin wahrgenommen wird. In den ersten Monaten habe ich daher den persönlichen Austausch mit Winterthurer Kulturakteur:innen gesucht, an zahlreichen Eröffnungen, Vernissagen und kulturellen Veranstaltungen teilgenommen und so wertvolle Kontakte geknüpft. Es sind diese Begegnungen, die den Reiz meiner Tätigkeit ausmachen. Der inspirierende Austausch mit Vertreter:innen aus Kultur, Politik und Verwaltung erfüllt mich mit grosser Freude.

Doch was mich am meisten begeistert, ist das Engagement meines Teams, das tagtäglich unermüdlich für die Belange der Kulturstadt eintritt und keine Herausforderung scheut. Das Jahr 2024 steht im Zeichen der Veränderung.

Gemeinsam mit meinem Team freue ich mich darauf, neue Prozesse zu entwickeln, innovative Ideen anzustossen und das Amt für Kultur sowohl innerhalb der Verwaltung als auch in der Öffentlichkeit noch sichtbarer zu machen. Zudem steht die Erarbeitung des nächsten Kulturleitbilds an, das als strategischer Wegweiser für die Entwicklung der Kulturstadt Winterthur in den nächsten zehn Jahren dienen soll.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und die gemeinsamen Projekte, die uns in den kommenden Jahren erwarten.

Tanja Scartazzini



Austritte 2023
Franziska Gabriel, Projekt und personenbezogene Förderung

per 31.12.2023



15'315

Kinder & Jugendliche

675

Workshops Museumspädagogik

130

Workshops Theaterpädagogik

92%

der Schulklassen kamen aus
Winterthur



Versteckt in der Kunst

in Zusammenarbeit mit der Firma Artverse im Kunst Museum Winterthur lanciert und einmalig mit einer Schulkasse durchgeführt. Die Klasse kreierte Animationen zu sieben Werken im Kunst Museum Winterthur, die nun mittels Augmented Reality in der App erlebt werden können.

Kooperation schule&kultur

Initiative der Bildungsdirektion des Kantons Zürich. Der Workshops «A wie Atelier» wurde weitergeführt und mit dem Workshop «Besuch im Morgenland» für Kindergarten ergänzt.

Kooperation nicht- museale Institutionen

Fortgesetzt wurde die Zusammenarbeit mit dem Musikkollegium («Allerneuste Geschichten für Aug und Ohr») und dem Verein Frauenstadtrundgang Winterthur. Ausserdem wurden Workshops im oxyd und in der Kunsthalle Winterthur angeboten.

3892

Schülerinnen und Schüler standen in Theaterworkshops und in Schultheaterprojekten auf der Bühne.

augenauf!

Kooperation mit augenauf! bei diversen Projekten, z.B. Theaterfrühling und Black Cubes

TP in Residence

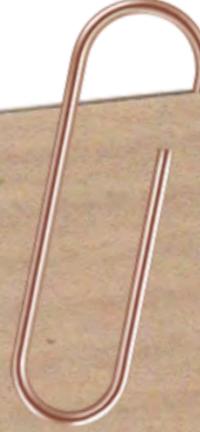
2023 initiierte die Koordinationsstelle Theaterpädagogik in den Schulhäusern Steinacker und Schönggrund je ein Pilotprojekt. Während einem halben Jahr ist eine theaterpädagogische Fachperson in einem Schulhaus wöchentlich an einem Morgen im Schulhaus präsent.

BLACK CUBES 23

4 Klassen der Partnerschule Sekundarschule Stadt produzierten unter der Leitung von vier Theaterpädagog:innen je ein Theaterstück.

Bilder klingen

Mit dem Workshop wurde das transdisziplinäre Angebot von Museums- und Theaterpädagogik weitergeführt und steht nun auch Klassen der Unterstufe zur Verfügung.



> 4'000
Followers auf Instagram

1
Kulturstadtkampagne (in
Entwicklung)

1480
Fotos und Filmsequenzen



Festivalstadt

Zur Bewerbung der Festivalstadt wird 2023 ein Konzept erarbeitet. Die Filmexpert:innen von Janto Film werden beauftragt, von den Winterthurer Festivals Filmaufnahmen zu erstellen.

Kulturstadt- Kampagne

2023 wird mit der Konzipierung einer Marketingkampagne zur Sichtbarmachung der Kulturstadt gestartet. Umsetzung ist Ende 2024/Anfang 2025 vorgesehen.

Kulturnacht Winterthur

Die Kulturmarketingstelle im Amt für Kultur unterstützt die Kulturnacht in der Bewerbung des Anlasses.

Sichtbarkeit

Neu können Kulturakteur:innen aus Winterthur ihre Veranstaltungen und Ausstellungen auch über 10 F200-Leuchtplakatstellen und 5 ePanels bekannt machen. 2023 wurde dafür den Festivals der Vorrang gegeben.

Weiter wurde die Sichtbarkeit auf Instagram intensiviert. Inzwischen folgen dem Kulturstadt-Kanal über 4000 User:innen. Rund 40% der Followers sind aus Winterthur. Etwas mehr Frauen als Männer folgen uns (60%) und die meisten sind zwischen 25 und 44 Jahre alt (60%).



Kunst- kommission

Michael Künzle, Stadtpräsident, Vorsitzender
Stefan Fritschi, Stadtrat
Konrad Bitterli, Direktor Kunst Museum Winterthur
Philipp Brunnschweiler, Architekt
Jens Andersen, Stadtbaumeister Winterthur
Gabriella Gisler, Vertreterin Stadtparlament (SVP)
Chris T. Hunziker, Vertreter Künstler:innengruppe
Harry Joelson, Vertreter Stadtparlament (Mitte)
Tanja Scartazzini, Leiterin Amt für Kultur
Raphael Perroulaz, Vertreter Stadtparlament (FDP)
Gabriela Stritt, Vertreterin Stadtparlament (SP)
Sabina Gnädinger, Vertreterin Künstler:innengruppe



Esther Mathis



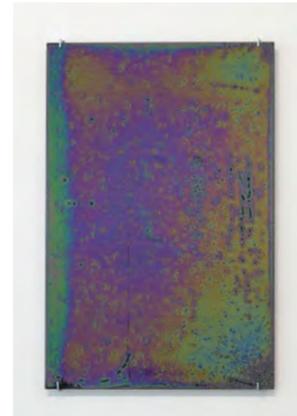
Fenster, O.T. Nr. 1, 2023
Mineralische Pigmente
und Druckfarbe auf
Glas
30 x 20 cm



Fenster, O.T. Nr. 2, 2023
Mineralische Pigmente
und Druckfarbe auf Glas
30 x 20 cm



Fenster, Milano Nr. 3,
2023
Mineralische Pigmente
auf Glas
55 x 30 cm



Fenster, Nacht Nr. 3.1,
2023
Mineralische Pigmente
und Druckfarbe auf Glas
45 x 30 cm

CHF 10'169.50

Stefanie Kägi



CHF 5'500

Hurlyburly (Berlin),
Pigmente, Ölstift,
Acryl und Ölfarbe auf
Baumwolle, 190 x
135 cm, 2023

Marc Héron



CHF 2'700

«Untitled
(Kalpetranquarzit)»
Schuhe, Epoxidharz,
Schiefer.
30 cm x 20 cm x 10 cm
2023

Theres Wey



CHF 8'400

Aus der Schachtelteufel
Serie, Bild 2,
2023, 180 x 180 cm,
Gouache auf rohe
Baumwolle

Jürgen Baumann



preconceived
architecture I,
2023, 55 x 19 x 13cm,
Polyurethan



Everted Bufo, 2023,
98 x 73 x 57cm, Gips,
Holz, Polyurethan,
Keramiplast, Stahl,
Stoff, Farbe, Lack



CHF 4'800

freed from the
shackles of freedom,
2023, 100 x 60cm,
Graphit auf Papier

Lyn Bentschik

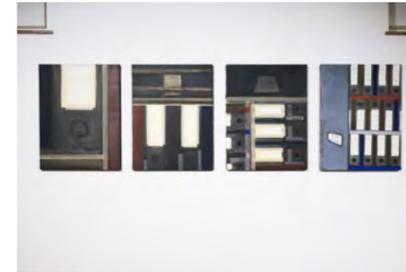


CHF 11'000

„SCHAUFENSTER“
Lanzzeitperformance mit
Glaskubus, Körper, Kleidern,
Aufhängevorrichtung und
Accessoires, Dimensionen und
Dauer variabel, 2023

Aleks Weber

CHF 17'100



L'Esprit de la Liberté, 1991,
vierteilig, je 61 x 47cm,
Mischtechniken auf
Leinwand (Serie)



Hotel 85, 1985, 52 x 72cm,
Mischtechnik auf Papier



L'Histoire d'A, 1986, 68 x
102cm, Acryl auf Papier,
aufgezogen auf Leinwand



Nature Mort, 1985, 50 x
64cm, Acryl auf Papier,
aufgezogen auf Leinwand



Gerächtigkeit, 1986, 47 x
46cm, Acryl auf Papier,
aufgezogen auf Leinwand

Kunst &

Bau

AMT FÜR KULTUR

AG Kunst- und-Bau

Tanja Scartazzini (Vorsitz), Leiterin Amt für Kultur
Jens Andersen, Stadtbaumeister Winterthur
Konrad Bitterli, Direktor Kunst Museum Winterthur
Armand Bosonnet, Leiter Projektierung und Realisierung, Tiefbauamt
KiöR Stadt Zürich
Boris Flügge, Leiter Ökologie und Freiraumplanung, Stadtgrün
Sabina Gnädinger, Vertreterin Künstler:innengruppe
Christoph Doswald, ext. Experte, Publizist, Kurator, Dozent, ehem.
Vorsitzender AG (bis August 2023)
Daniel Baumann, Direktor Kunsthalle Zürich (seit September 2023)



Circuit Flow

Das Kunst-und-Bau-Projekt im Garderobengebäude Talgut hat international für grosses Aufsehen gesorgt und einen Diskurs um Kunst im öffentlichen Raum lanciert. Schon vor der offiziellen Einweihung Ende Januar 2023 sorgte das Kunstwerk für Schlagzeilen im In- und Ausland. Seither ist viel passiert und mittels Vermittlungsarbeit konnte eine breitere Akzeptanz bewirkt werden.

«Our many voices»

Thi My Lien Nguyen, Holzmodulbau Schulhaus Tägelmoos (Projekt in Umsetzung)

«Unsere farbige Stadt»

Marco Wyss / David Kümin / Samuel Jordi / Effi Bannister, Sanierung des Schulhauses Geiselweid (Projekt in Umsetzung)



Sanierung Reinhart am Stadtgarten

Im Rahmen des Museumskonzepts, das die drei Museumsstandorte neu in einem Gesamtbetrieb «Kunst Museum Winterthur» zusammenfasst, wird der Standort Reinhart am Stadtgarten zum attraktiven Hauptempfangsgebäude aller drei Häuser umgebaut.

Villa Flora

Um einen zeitgemässen Museumsbetrieb gewährleisten zu können, wurde die Villa Flora umfassend saniert und umgebaut. 2023 konnten diese Arbeiten abgeschlossen werden.

Ersatzspielstätte Theater Winterthur

Die Liegenschaft des Theaters Winterthur wird nach über vierzig Jahren ununterbrochener Spieldauer tiefgreifend saniert. Damit bleibt das Theatergebäude für mindestens fünfzehn Monate geschlossen. Während dieser Zeit spielt das Theater Winterthur im Kirchgemeindehaus Liebestrasse. Für dessen Miete und temporäre Ertüchtigung beantragt der Stadtrat 1,9 Millionen Franken beim Stadtparlament.

Schloss Hegi

Das Schloss Hegi wurde in den Jahren 2022 bis 2024 in enger Zusammenarbeit mit der Kantonalen Denkmalpflege schonend saniert und instandgesetzt.

37'264

Besucher:innen

114

Veranstaltungen & Führungen

122

Workshops für Schulklassen



SwissCollNet

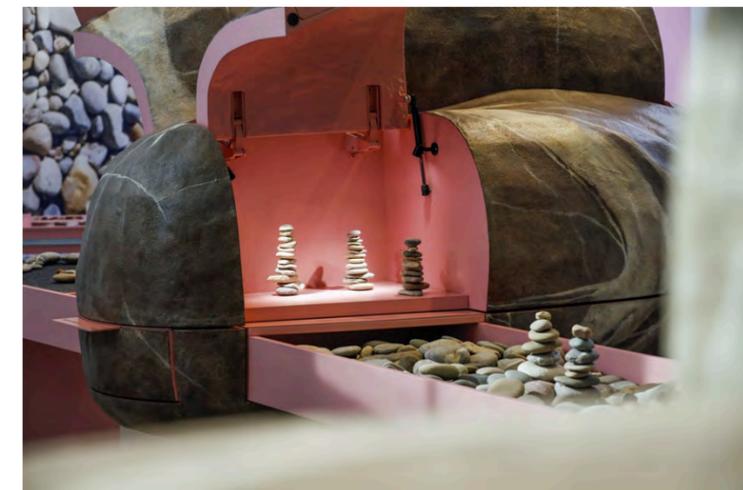
Im 2023 konnten acht unterschiedlich umfangreiche Projekte im Kontext von SwissCollNet (Schweizer Netzwerk naturhistorische Sammlungen) gestartet werden. Die Inventarisierung, Digitalisierung und Dokumentation eines Teils der naturwissenschaftlichen Sammlungen Winterthur wurde mit den dafür gesprochenen Mitteln vorangetrieben.

Eichhörnchen & Kieselsteine

Die Winterthurer Ausstellung «Eichhörnchen» wurde im Seemuseum Kreuzlingen und im Infozentrum Eichholz in Bern gezeigt. Die Winterthurer Ausstellung «Kleiner Kiesel ganz gross» war im Naturmuseum St. Gallen zu Gast.

Neues Format

Im Rahmen des neuen Formats «Einblick in die Ethnologische Sammlung – Kulturelle Begegnung» wurden Objekte aus dem Depot geholt und die Teilnehmenden erfuhren im Dialog mit der Kuratorin und einer Kulturvermittlerin mehr über die Geschichte der Objekte.



Wechselausstellung «Kleiner Kiesel ganz gross»

Sie ist den Kieselsteinen gewidmet, und macht ihre Jahrmillionen alte Vergangenheit, ihre Schönheit aber auch ihre Kostbarkeit zum Thema.



Wechselausstellung «Strassentaube – verehrt und verpönt»

Die Ausstellung bot Gelegenheit, die gefiederte Begleiterin des Menschen in ihren vielfältigen Facetten kennenzulernen.



Wechselausstellung «Zauneidechse - alles in Ordnung?»

Die Ausstellung bot faszinierende Einblicke in die Welt der geschützten Zauneidechsen.



INDIGO-FALTENROCK, INDIGO



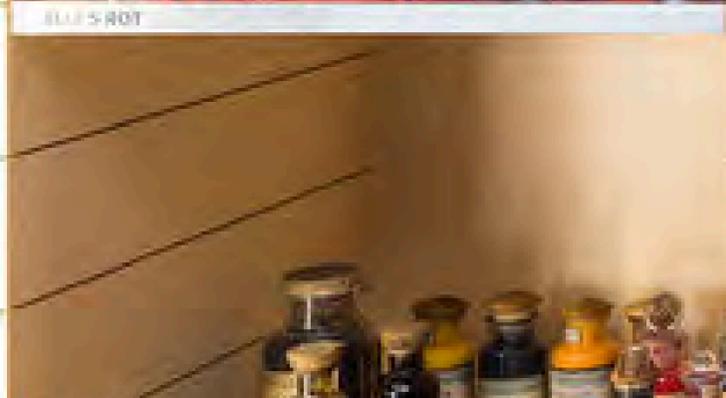
DIGITALPRINT



ALLES ROT



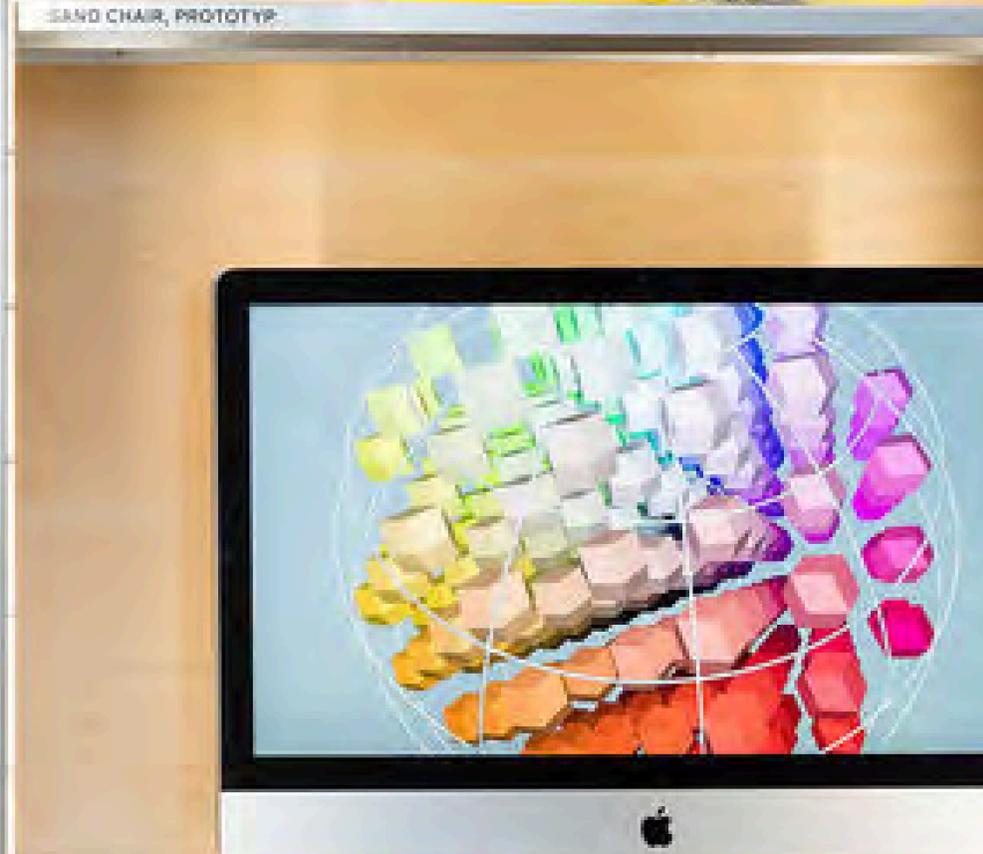
ALLES SCHWARZ



HISTORISCHE FARBSTOFFE



SAND CHAIR, PROTOTYP



22'421

Besucher:innen

109

Veranstaltungen & Führungen

174

Workshops für Schulklassen

81

Schulklassen besuchten das
Museum selbständig



PERFECTLY IMPERFECT – MAKEL, MANKOS UND DEFEKTE

Das Gewerbemuseum Winterthur lotet mit der Ausstellung «Perfectly Imperfect» die Spannung zwischen Perfektion und Abweichung aus und nimmt sich der Qualitäten des vermeintlich Fehlerhaften, der Bedeutung des Unfertigen, der Patina des Vergänglichen oder der Kunst der Reparatur an.

THE BIGGER PICTURE: DESIGN – FRAUEN – GESELLSCHAFT

macht das Schaffen von Designerinnen über einen Zeitraum von 120 Jahren sichtbar.



Makel, Mankos und Defekte



FRANÇOIS CHALET – SHORT STORIES

Verspielt, charmant, humorvoll – François Chalet kreiert mit unverkennbarer visueller Handschrift Geschichten, die ihren erzählerischen Raum in unterschiedlichen Kontexten finden.



DAS IMAGINÄRE HAUS: UWE WITTMER, AIKO WATANABE, JÜRIG HALTER

Der Künstler Uwe Wittmer, die Keramikerin Aiko Watanabe und der Schriftsteller und Künstler Jürg Halter lassen sich auf einen inspirierenden Austausch ein.



MINING PHOTOGRAPHY. DER ÖKOLOGISCHE FUSSABDRUCK DER BILDPRODUKTION

«Mining Photography» widmet sich der Materialgeschichte von Rohstoffen, die in der Fotografie von zentraler Bedeutung sind und stellt den Zusammenhang zur Geschichte ihres Abbaus, ihrer Entsorgung und dem Klimawandel her.

Material-Labor

Die Dauerausstellung Material-Archiv wurde nach einer Umbau- und Umzugsphase wieder geöffnet und lädt unter dem neuen Namen «Material-Labor» zum Besuch ein. Das überarbeitete Raum- und Vermittlungskonzept fokussiert noch stärker auf Prozesse des Erfahrens und Entdeckens. Zusätzlich leistete das Gewerbemuseum Winterthur einen wichtigen Beitrag zur besseren Zugänglichkeit der Datenbank des Vereins «Material-Archiv». Durch verschiedene Nutzungsmöglichkeiten ist das Material-Labor nun zugleich Werkraum, Ausstellung, Wissensplattform, Ideenbrutstätte und Erlebnisort für ein interessiertes Publikum.

Boden- und Fensterrenovations

hatte die Schliessung des 2. Stockes für zwei Monate zur Folge und bedingte den Umzug des Material-Archivs, was zu einer Reduktion der Besuchenden und des Workshopangebots führte.

Online Präsenz

Die Aktivitäten auf dem partizipativen Blog «Dinge machen» und die steigende Zahl der Follower auf Social Media übertrafen die Erwartungen.

Neues Corporate Design

Auch die CD-Erneuerung wurde positiv aufgenommen und entspricht einer zeitgemässen Visibilität.



4'689

Besucher:innen

48

Führungen & Workshops



Highlights

Die Referate aus der Reihe «Museum am Mittag» und die Präsentationen spezieller Einzelobjekte aus Sammlungen erfreuen sich steter Beliebtheit. Dabei fand vor allem das Gastspiel mit der Tischuhr Nr. 30-BY21Dez12ME «Raumschiff», 2016 grossen Anklang. Der Künstler Miki Eleta konnte für einen Vortrag gewonnen werden.

Revision & Restaurierung

Neben der Revision und Restaurierung von Uhren aus der Sammlung Kellenberger war die Reinigung und Kontrolle der Astronomischen Prunkuhr in Form einer Monstranz (Augsburg, um 1600) zeitintensiv und macht das Paradestück wieder zur Hauptattraktion der Sammlung.

Ankäufe & Schenkungen

Neben dem Ankauf einer Astronomischen Holzräderuhr (um 1780, Inv. 556), welche die Sammlung ergänzt, freut sich das Museum über Schenkungen wie eine Wanduhr (Bauen/Uri, 1806, Inv. 555), eine Gold-Email-Damentaschenuhr (vermutlich Genf, um 1800, Inv. 554) oder eine sechseckige Tischuhr (Biel, um 1710, Inv. 557).

Alte

Kaserne

AMT FÜR KULTUR



1'290
Einzelveranstaltungen

3'465
Vermietungseinheiten an
regelmässige Kursveranstalter
und feste Mieter:innen

84
eigene Kulturveranstaltungen
und Koproduktionen mit
Partnerorganisationen



Alte

Kaserne

AMT FÜR KULTUR

Stadt Winterthur



Winti-Comic-Tour

Auf diesem Stadtrundgang lassen sich bekannte und unscheinbare Orte mit elf verschiedenen Comics entdecken. An jedem Standort findet sich eine kleine Geschichte in Comicform erzählt. Mal sprechen Fakten, ein andermal tauchen die Besucher:innen in ein historisches Thema ein. Dabei darf auch ein bisschen geflunkert oder gar frei erfunden werden – das ist die Freiheit der elf Comiczeichner:innen, die am Projekt beteiligt sind.

Kultur & Kulinarik

Die langjährige Erfolgs-Reihe «Kochen & Essen» wurde nach der Pensionierung der Leiterin dieses Projekts wieder aufgenommen. Dabei stellen Menschen aus anderen Ländern und Kulturen Gerichte aus ihrer Heimat vor und die bis zu 10 Teilnehmenden erlernen die spezifischen Kochpraktiken. Abends werden die Menüs den Gästen im Bistro serviert.

Im Herbst startete die Serie «Techtelmechtel», bei welcher aussergewöhnliche Biere mit kulturellen und kulinarischen Häppchen – von Film über klassische Musik bis veganes Essen – kombiniert und genossen werden.

Personal & Infrastruktur

Ende Januar verliess die Kommunikationsverantwortliche die Alte Kaserne und Ende Februar ging die stellvertretende Leiterin und Veranstaltungsverantwortliche in den Ruhestand. Eine neue Mitarbeiterin übernahm die Kommunikation & Veranstaltungen. Der Gastronomieleiter wechselte in die Administration und die Gastronomie wird seit dem 1. März von drei Personen geleitet.

Während der Sommerpause wurden die Holzböden im 3. OG und im Saal EG komplett erneuert und die Wände neu gestrichen, an den Wänden im Bistro wurde der Anstrich durch einen magnetischen Verputz ersetzt.



3'581

Besucher:innen

59

Führungen & Veranstaltungen

1'702

Schüler:innen

6

Ausstellungen



Veranstaltungen

Der Start des partizipativen Projekts «Mein Museum» (24. März), eine internationale Fachtagung (20. Mai), ein Museumskonzert (2. Juli), ein Spätsommerfest (3. September) und die Winterthurer Kulturnacht (23. September) waren die markantesten Veranstaltungen.

Ausstellungen

Am 22. September konnten zwei neue Ausstellungen («Das Grosse im Kleinen», «Mein Museum 2») eröffnet werden.

Linked Open Data

Mit dem Online-Portal ikmk-win.ch ist das Münzkabinett immer noch das einzige Schweizer Museum überhaupt, das seine Objekte in Form von Linked Open Data zur Verfügung stellt. Ende Jahr waren über 4'100 Münzen online.

Dienstleistungen

Im Rahmen der Dienstleistungsverträge mit der Universität Zürich und der Kantonsarchäologie Zürich wurden 987 bezahlte Arbeitsstunden geleistet. Bei der Fundmünzenbearbeitung starteten neu zwei grössere Auswertungsprojekte.



Ruedi Widmer

gewinnt den Kulturpreis der Stadt Winterthur 2023. Der Winterthurer Illustrator und Cartoonist bietet mit seinen Zeichnungen einen ungewohnten Blick auf das Weltgeschehen.



Johanna Müller

erhält den Förderpreis im Bereich Kultur. In ihrer Arbeit befasst sich Johanna Müller mit dem Verhältnis zwischen (Internet-)Raum und Benutzenden sowie deren Wechselwirkungen.



Werkbeiträge Literatur

je 6'000 Franken gehen an Ruth Geiser, Sebastian Henn und Tamara Schuler.



Zusammen mit den Städten Bern, Thun und St. Gallen betreibt die Stadt Winterthur ein Atelier in Berlin. Für Winterthurer Kulturschaffende wird das Atelier periodisch für einen 6-monatigen Aufenthalt öffentlich ausgeschrieben. Die Künstlerinnen und Künstler erhalten von der Stadt Winterthur zusätzlich zum Atelierstipendium einen Beitrag an die Lebenskosten.

Als Mitglied der Städtekonferenz Kultur (SKK) kann die Stadt Winterthur zudem periodisch je ein Atelier für Kulturschaffende in Genua, Belgrad, Buenos Aires und Kairo ausschreiben. Die ausgewählten Kulturschaffenden bekommen zusätzlich einen Beitrag an die Lebenshaltungskosten.

Buenos
Aires

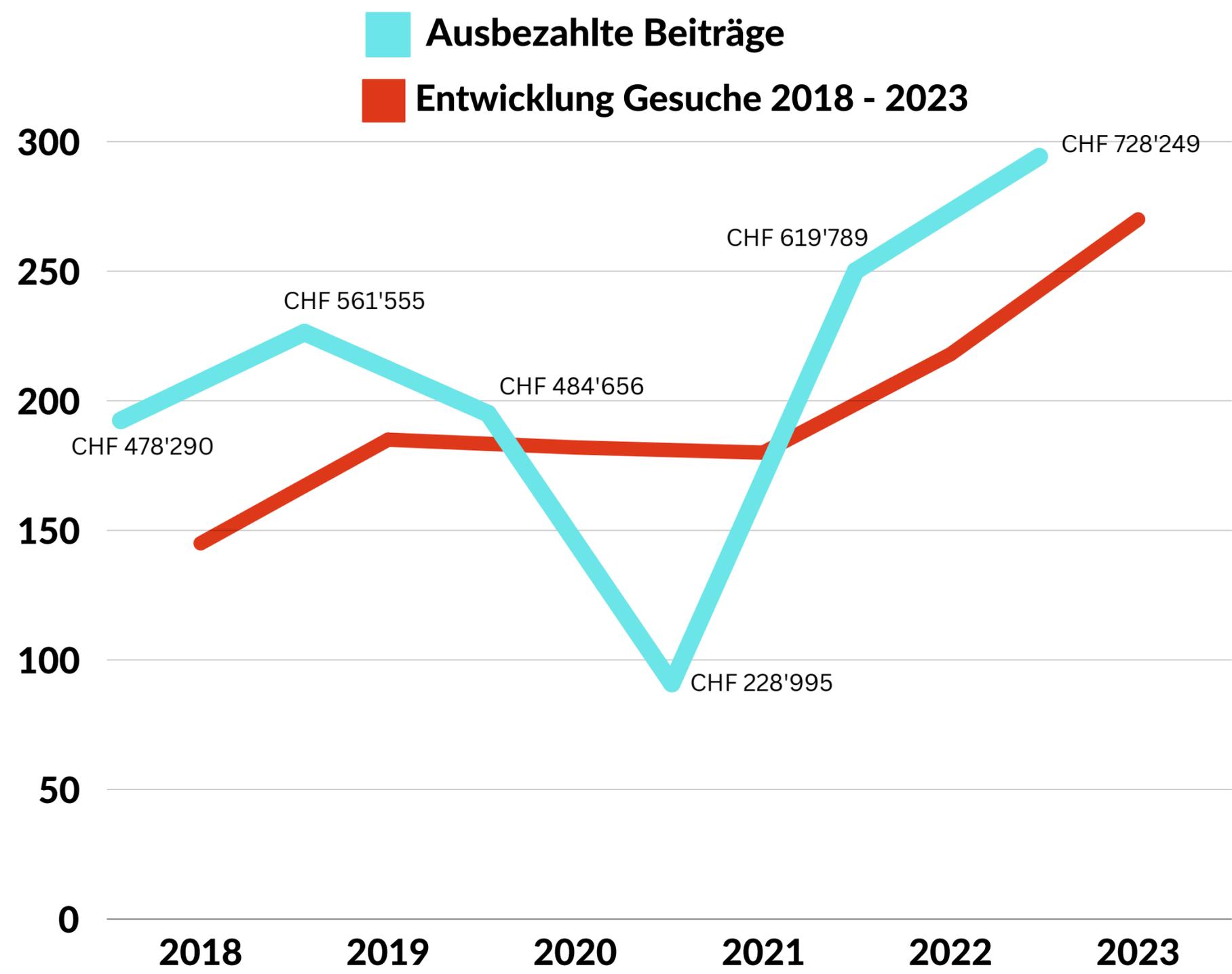
Nico Feer

ist ein äusserst vielfältiger Band- und Theatermusiker: Er komponiert, singt, erforscht Klänge, spielt Gitarre, E-Bass, Kontrabass, Synthesizer und Rhodes. Entsprechend hat er in zahlreichen Bands mitgewirkt: u.a. bei Admiral James T. & The Bell Garden Four, Papst & Abstinenzler, Baby Jail, Nadja Zela, Linx & Lechz und Lele Javel. Hinzu kamen Soloauftritte und -performances, Live-Filmvertonungen, Filmmusik und die Beteiligung an diversen Theaterstücken – als Musiker, Sounddesigner und Schauspieler. Der Atelieraufenthalt soll Feer eine konzentrierte Arbeitsphase und eine Erweiterung seines internationalen Netzwerks ermöglichen.

Berlin

Miriam Rutherford

absolvierte ihr Studium an der Zürcher Hochschule der Künste und schloss dieses 2022 mit einem Master of Arts in Fine Arts ab. Seit acht Jahren arbeitet sie im Duo mit der Künstlerin Joke Schmidt – hauptsächlich mit den Medien Film und Fotografie. Ihre künstlerische Praxis ist geprägt durch das genaue Beobachten, Hinschauen und Hinhören. Das Atelierstipendium soll Rutherford einen ersten Schritt ins Ausland und eine Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit Joke Schmidt, die derzeit in Hamburg studiert, ermöglichen.



1'035'311.55

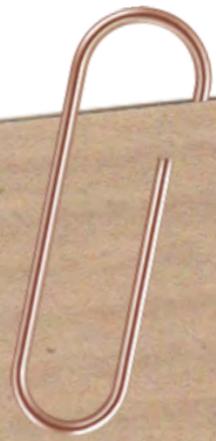
Franken wurden von den Kulturschaffenden, die einen Förderbeitrag erhalten haben, angefragt. Darin nicht enthalten sind Gesuche, die aus formalen oder inhaltlich/qualitativen Gründen abgelehnt wurden.

728'249

Franken wurden für Kulturprojekte 2023 gesprochen.

> 23%

mehr Gesuche sind 2023 eingegangen.



Netzwerk Theater/Tanz

Anja Tobler (Theater)
Jordi Vilardaga (Theater)
Marie-Louise Kind (Tanz)
Nadine Schwarz (Tanz)

Frauenstadtrundgang 13'000

Theater Ariane 29'800

Verein Rodi 3'000

Schanz & Ganz Clown-Theater 5'000

Fabiola Kuonen 1'500

KleinKunstRallye 2'500

Jamuna Mirjam Zweifel 8'000

Cie La Ronde 3'000

Theater Dampf 7'000

Theater 87'500

Compagnie Burfpapier 2'000

Variété Pavé 2'400

FAHR.WERK.ö! 5'000

Cie E1NZ 15'500

Theaterchishte Välte 3'000

Lukas Stucki 3'000

Merge Dance Collective 9'000

Tanz 54'500

badumts 5'000

Léa Thomen 5'000

DanceCollaboration Stalder/Rottier/Kieffer 2'000

Christina Gabriela Galli 3'000

Verein Tanzfest 17'000

DOXS Tanzkompanie 4'000

Förderung Theater

STATISTIK 2023

Förderung Tanz

STATISTIK 2023

Lukas Stucki, les champs du possible - eine Rechercheresidenz im Kongo	CHF 3'000	DOXS Tanzkompanie, «Z.trone» - Wiederaufnahme und Tournee	CHF 4'000
Theater Dampf spielt «Der Weise Hase Wilhelm» im Kellertheater Brig	CHF 700	DanceCollaboration, Tanzprojekt «greywax 140»	CHF 2'000
Theater Ariane, Wiederaufnahme «Über Meereshöhe»	CHF 2'400	Christina Gabriela Galli, Winterthur, «Als es plötzlich wir waren - Anleitungen zum Tanz oder andere Zustände»	CHF 3'000
Varieté Pavé, Ironius - Der Lauf der Dinge	CHF 2'000	Merge Dance Collective, «gemeinsam streiten»	CHF 3'000
Theater Ariane, Wiederaufnahme «Die Geschichte des Pandabären»	CHF 2'400	Cie La Ronde, «4 x Rousseau» - abendfüllende Tanzproduktion	CHF 3'000
FAHR.WERK.ö!, «Kein Problem!» Theaterproduktion	CHF 5'000	Merge Dance Collective, Produktion von «Der widerwillige Walter» von Audrey Wagner	CHF 6'000
Theater Ariane, «Anna K. Eine szenisch-musikalische Auseinandersetzung mit dem Roman von L.Tolstoi»	CHF 15'000	Jamuna Mirjam Zweifel, «Holes» - Ein Tanz-Performance & Soundprojekt	CHF 8'000
Theaterchischte Välte, Kindermusical «Emil und die Detektive»	CHF 3'000	Cie E1NZ, LE BISTRO	CHF 3'500
Compagnie Buffpapier, APOCALYPSOCARNIVAL	CHF 2'000	Léa Thomen, Kurzstück «UMBRA»	CHF 5'000
Verein Rodi, «Heimat im Rembetiko» (Arbeitstitel)	CHF 3'000	Das Tanzfest Winterthur 2024	CHF 17'000
badumts, Jubiläumssaison	CHF 5'000		
Frauenstadtrundgang, «Kinder, Kinder wie die Zeit vergeht»	CHF 6'000		
Theater Ariane, «Zum Leuchtturm»	CHF 10'000		
Cie E1NZ, «Atlas» (AT)	CHF 12'000		
Schanz & Ganz Clown-Theater	CHF 5'000		
KleinKunstRallye 2023	CHF 2'500		
Verein Frauenstadtrundgang, Betriebsbeitrag 2024	CHF 7'000		
Fabiola Kuonen, «Schluchten»	CHF 1'500		



	Daniele Brumana, THUNDERSTEEL'S REVENGE Festival Theater am Gleis	CHF 2'000
	Oratorienchor, Frühjahrskonzert 2024	CHF 2'000
	Generell5, Generell5 & Friends	CHF 2'500
	Stefan Kägi, Flechtenflöte	CHF 3'000
	Anna Reichert, Winterthur, CD-Aufnahme Johann Carl Eschmann	CHF 3'000
	Plankton, Albumproduktion 2023	CHF 3'000
	Lino Blöchliger, Le String'Blö	CHF 3'000
	Prince Jelleh, «Not The Moon, not the dawn»	CHF 3'000
	Kammerchor Konservatorium Winterthur & Kammerchor Zürcher Unterland; Aufführung J.S.Bach Johannes-Passion	CHF 3'000
	Verein Ideas for Future, Fresh! Open Air	CHF 3'000
	Laret Trio Balkan-Tour	CHF 3'000
	Thomas Koller, Kulturkoller 2024	CHF 3'500
	Nola Kin, EP Produktion «Mayhem»	CHF 4'000
	Ginny Loon, Gesuch für Produktions- und Tourneebeitrag / Ginny Loon EP 2	CHF 4'000
	Lucca Fries, Basel, Konzertreihe «Salle Bolivar»	CHF 4'000
	Verein Sonorus, Konzertreihe SonntagsKonzert	CHF 4'000
	Anisa Djojoatmodjo, IKAN HYU Konzerte 2023	CHF 5'000
	Cardinal Complex, «Praetorius - Meine Seel erhebt den Herren»	CHF 5'000
	Max Petersen und Melody Chua: LiberA + AIYA	CHF 5'000
	Oratorienchor Winterthur, Klassisches Chorkonzert in Winterthur - Missa Sacra op. 147 von Robert Schumann	CHF 5'000
	Klassik Nuevo Festival	CHF 5'000
	The Zurich Chamber Singers, «Komm mit mir zum Tanze» - Chorkonzerte 2023	CHF 6'000
	Musica Antigua, Konzertreihe 2023/24 «Hinter Mauern – und darüber hinweg»	CHF 7'000
	Winterthurer Symphoniker, Chamber Singers, Konzertjahr 2024	CHF 7'000
	Kulturverein NOI!, 3. ANTE Winterthur - Musik vor Allem	CHF 8'000
	Museumskonzerte Winterthur 2024	CHF 8'000
	The Zurich Chamber Singers, Konzertjahr 2024	CHF 8'000
	Hathors, NOISE FEST VOL. 2	CHF 9'000
	Max E. Keller, Winterthur, Saison 2023-24 von musica aperta Winterthur	CHF 11'000
Kammerchor Winterthur, Strawinsky Messe im November	CHF 1'500	
Chor Stimmrych, Musikalisch-kulinarisches Sommerfest	CHF 500	
Talvolta Quartett, «Verstummt»	CHF 800	
Die Fermentierten, «Counterspell» Tour 2023	CHF 1'000	
Solovoices, «Suche unsterbliche Seele»	CHF 1'000	
Contrapunto Chor, Mozart-Requiem	CHF 1'000	
Singfrauen Winterthur, Nordische Adventsklänge	CHF 1'000	
PantaLeón Project, «Die 4 Jahreszeiten» von Astor Piazzolla,	CHF 1'000	
Zürcher Musikverein, World Music Festival	CHF 1'000	
Duo Baratta Jetzer, «Miroir» Konzerttournee	CHF 1'000	
Matias Lanz, «Numi eterni»	CHF 1'000	
Valeria Curti, «fagottify»	CHF 1'000	
Suisse Diagonales Jazz 2024	CHF 1'000	
Singfrauen Winterthur, «Miteinander - Musikalische Begegnung zweier Kulturen»	CHF 1'000	
Jodelclub Oberwinterthur, Antrag auf unentgeltliche Nutzung Stadthausaal Jodelsonntag	CHF 1'500	
Verein CulturAll, «Classical Music of India - Sarod» und «Classical Dance of India - Kathak»	CHF 2'000	
Prince Jelleh, Deutschland Headline Tour	CHF 2'000	
4hd - Klavierduo Tomas Bächli & Petra Ronner, STERNBILDER	CHF 2'000	
Andryy, «Geisterfahrer Tour» 2023	CHF 2'000	
Polyglot Music, «Am Himmel steht es Sternli z'Nacht»	CHF 2'000	
Stefan Kägi, «Don Quichottes Erwachen»	CHF 2'000	
Cardinal Complex, «Mozart-Soirée» (Arbeitstitel)	CHF 2'000	
Stella Cruz (Band), Konzert-Performance HIRAYA	CHF 2'000	
Trio Tavolata, «Frei aber einsam» - ein musikalisch-literarisches Portrait von Johannes Brahms	CHF 2'000	
Molton Festival 2024	CHF 2'0000	



Raffael Rihs. Die Flügel der Anderen 3'000

Biografie Hans Sulzer (1879-1959) 10'000

Werkbeitrag Literatur 2023 18'000

Lotta und das Feuerwehrauto 2'000

Ruth Loosli. Ein Reiskorn auf meiner Fingerkuppe. Gedichte 2'000

Mein Freund Bottlo 1'000

Literatur 74'000

Zürich in 100 Geschichten 3'000

Irène Bourquin. Schattenkaleidoskop 1'000

Literarische Vereinigung Winterthur 3'000

Lauschtig 20'000

Merkwürdigkeiten. 20 Geschichten aus 500 Jahren Schweizer Geschichte 2'000

Verein für Kulturvermittlung ENDstationen 5'000

Verein Sofaesungen 4'000

Literaturkommission

Michael Künzle (Vorsitz)

Ramona Früh

Angelika Maass

Wolfgang Vogel

Anna-Katharina Diener
(bis März 2023)

Nicole Kurmann
(bis März 2023)

Claudio Notz
(ab Juni 2023)

Tanja Scartazzini
(ab September 2023)



Joerg Hurschler TAPFULOR 3'000

Hannes Schüpbach Essais (dialogische Künstlerpublikation zum «Versuche» mit Auftritten) 3'000

Stefanie Kägi (Atelierstipendium) 6'000

Kulturort Weiertal, Hortus conclusus - im Garten der Sinne 10'000

Förderpreis: Johanna Müller 10'000

Theres Liechti, APOLLO Kunstnacht 1'500

Katharina Henking, NOODLIES, Max Frisch Bad & WAS KOMMT WAS GEHT, Kunstverein Frauenfeld 4'000

Bildende Kunst 78'000

Künstler:innengruppe Winterthur, Einrichtung Ausstellungsraum Halle 710 5'000

GIA von Valentina Met / Einzelausstellung im Kunstraum Oxford, Berlin 2'000

Fondation Jetzt Kunst 3'000

Verein Jungkunst 10'000

Verein der Freunde von Hans Ulrich Seez, Veröffentlichung 2'000

Eveline Cantoni, Ausstellung, Ein ungewöhnlicher Gast 2023 im Max Frisch Bad 1'000

Künstler:innengruppe Neuer Webauftritt 3'000

Barone/breu, Kunstkasten 7'500

Lichterzauber im Weiertal 5'000

Thomas Rutherford Neue Landschaft, Kunsthaus Eisau 2'000

Förderung Literatur

STATISTIK 2023

Förderung Bildende Kunst

STATISTIK 2023

Verein Sofalesungen, Sofalesungen Winterthur, 1. Halbjahr 2024	CHF 2'000	Stefanie Kägi, Atelierstipendium Belgrad, April bis Juli 2023	CHF 6'000
Lauschig 2024	CHF 20'000	Joerg Hurschler. TAPFULOR	CHF 3'000
Literarische Vereinigung Winterthur, Lesungsjahr 2023/24	CHF 3'000	Amt für Kultur, Förderpreis: Johanna Müller	CHF 10'000
Verein Sofalesungen, Sofalesungen Winterthur, 2. Halbjahr 2023	CHF 2'000	Kulturort Weiertal, Lichterzauber im Weiertal	CHF 5'000
Verein für Kulturvermittlung, Wiederaufnahme und Weiterentwicklung des Hörspaziergangs «ENDstationen»	CHF 5'000	Theres Liechti, Winterthur, APOLLO Kunstnacht Konstanz Kreuzlingen 2023	CHF 1'500
Chefredaktion GmbH, «Zürich in 100 Geschichten»	CHF 3'000	Katharina Henking, Projekt 1: NOODLIES, Max Frisch Bad; Projekt 2: WAS KOMMT WAS GEHT, Kunstverein Frauenfeld	CHF 4'000
Caracol Verlag, Irène Bourquin. «Schattenkaleidoskop»	CHF 1'000	Fondation Jetzt, Kunstraum Max Frisch Bad No 3	CHF 3'000
ETH Zürich, Biografie Hans Sulzer (1879-1959)	CHF 10'000	Künstler:innengruppe Winterthur, Relaunch Website	CHF 3'000
Amt für Kultur, Werkbeiträge Literatur 2023	CHF 18'000	Thomas Rutherford, Neue Landschaft, Kunsthaus Elsau	CHF 2'000
Baeschlin Verlag, «Mein Freund Bottlo» (Bilderbuchprojekt zum Thema PET-Recycling)	CHF 1'000	17. Jungkunst 2023	CHF 10'000
Caracol Verlag, Ruth Loosli. «Ein Reiskorn auf meiner Fingerkuppe.» Gedichte	CHF 2'000	Valentina Triet, Winterthur, GIA, Einzelausstellung im Kunstraum OxfordBerlin	CHF 2'000
Caracol Verlag, Raffael Rihs, «Die Flügel der Anderen»	CHF 3'000	Eveline Cantieni, Ausstellung, Ein ungewöhnlicher Gast 2023 im Max Frisch Bad	CHF 1'000
Baeschlin Verlag, «Lotta und das Feuerwehrauto»	CHF 2'000	Kulturort Weiertal, Hortus conclusus - im Garten der Sinne	CHF 10'000
Hier und Jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, «Projektitel: Merkwürdigkeiten. 20 Geschichten aus 500 Jahren Schweizer Geschichte»	CHF 2'000	Barone/breu, Kunstkasten	CHF 7'500
		Künstler:innengruppe Winterthur, Einrichtung Ausstellungsraum Halle 710	CHF 5'000
		Verein der Freunde von Hans Ulrich Saas, Veröffentlichung «Hans Ulrich Saas (1916-1997), am Rande der Realität»	CHF 2'000
		Hannes Schüpbach, Essais (dialogische Künstlerpublikation zum «Versuch», mit Auftritten)	CHF 3'000

Eve Hübscher 3'000
Eisblumen – ein besonderer Adventskalender 2'000
Verein Tanz in Winterthur 7'500
LAUTESkollektiv 6'000
Verein Konzertflügel Liebestrasse 15'000
Kunst im Depot 8'000
Musikschule Prova 900
Dampfzentrum 40'000
African Voices / Christina Cissokho 2'000
Manfred Kägi 3'000
Audiowalk 5'000
WärmeführerWay Zentralkopertabel 2'000

Koproduktionsbeiträge Theater am Gleis, Saison 2023/24 40'000

Diverses und spartenübergreifende Projekte 130'200

Interkulturelles Forum Winterthur 2'200
Manlio Sorba 2'000
Graphic Novel von Jürgen Baumann 3'000
Diverse Beiträge CHF 85'400.00
Cie GangWERK 10'000
Radiokultur 2023 – Radio Stadtfilter 7'200
Blackbox Winterthur 2023 3'000
/EIA art collective 1'000
Coucou 10'000
Café de Flore 5'000
Atelierstipendien 17'000
Verein Zirkus Chnop 2'000
Kulturnacht Winterthur 10'000
Winterthurs Wilko-Bier – Oral history 2'000
Marko Mijatovic 3'000



Papierlos, Kurzfilm 4'000

Mietübernahme Kurzfilmtage 13'000

Film 30'000

Preis Kurzfilmtage 10'000

Dokfilm Ulrich Gurtner 3'000



Lindenfilm, Dokfilm Ulrich Gurtner	CHF 3'000	African Voices, Event an Afro-Pfingsten Festival 2023	CHF 2'000
Marko Mijatovic, «Papierlos», Kurzfilm	CHF 4'000	Verein Eisblumen c/o Figurentheater Winterthur, Eisblumen – ein besonderer Adventskalender	CHF 2'000
Kurzfilmtage Winterthur, Mietübernahme Kurzfilmtage	CHF 13'000	Eve Hübscher Sustainable Culture: Research into cultural spaces for supportive structures	CHF 3'000
Kurzfilmtage Winterthur, Preis Kurzfilmtage	CHF 10'000	Blackbox Winterthur 2023	CHF 3'000

Dampfzentrum, Umbauphase 2024	CHF 40'000	Maureen Kägi. Repost - Circuit Flow	CHF 3'000
Atelierstipendien 2024	CHF 17'000	ÆLIA art collective, Ithaka	CHF 4'000
Berlin Miriam Rutherford & Buenos Aires Nico Feer		Osteria del fiore / Kulturverein Freie Sicht aufs Mittelmeer, Café de Flore – Philosophieren, debattieren und geniessen	CHF 5'000
Interkulturelles Forum Winterthur, Tag der Völker Mietübernahme Veranstaltungen 2024	CHF 2'200	Melanie Mock, Inszenierter Rundgang und Führungsangebot Audiowalk	CHF 5'000
Manlio Sorba, Mietübernahme Veranstaltungen 2024	CHF 2'000	LAUTESkollektiv, Die kluge Schlange	CHF 6'000
SMPV Konzerte im Alten Stadthaus Winterthur	CHF 800	Radio Stadtfilter, Radiokultur 2023	CHF 7'200
Musikschule Prova, Vocalnight mit dem Vocal-Ensemble von Maja Oezmen	CHF 900	Kunst im Depot	CHF 8'000
Verein Konzertflügel Liebestrasse, Bechstein Konzertflügel	CHF 15'000	Cie GangWERK, Reflection - the never ending process	CHF 10'000
Verein Tanz in Winterthur, Erneuerung der Infrastruktur Tanzort am Gleis	CHF 7'500	Verein Kulturnacht Winterthur, Kulturnacht Winterthur 2023	CHF 10'000
Verein Zirkus Chnopf, «MOSAİK» 2023 – Vier Gastvorstellungen auf dem Lagerplatz Winterthur	CHF 3'000	Coucou	CHF 10'000
Verein FahrAwaY Zirkusspektakel, Gastspiele «Drüll» in Winterthur	CHF 3'000	Theater am Gleis, Koproduktionsbeiträge Saison 2023/24	CHF 40'000
Geschichtsbüro Winterthur, Winterthurs Wilde 80er - Oral history	CHF 2'000		



Je 14'000

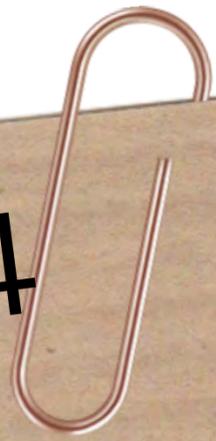
Franken gingen an folgende
Koproduktionen:

- Gangwerk, Projekt «Reflection»
- Jamuna Mirijam Zweifel & Léa Jullien, Projekt «Holes»

12'000

Franken gingen an folgende
Koproduktion:

- Lautes Kollektiv, Projekt «Die kluge Schlange»



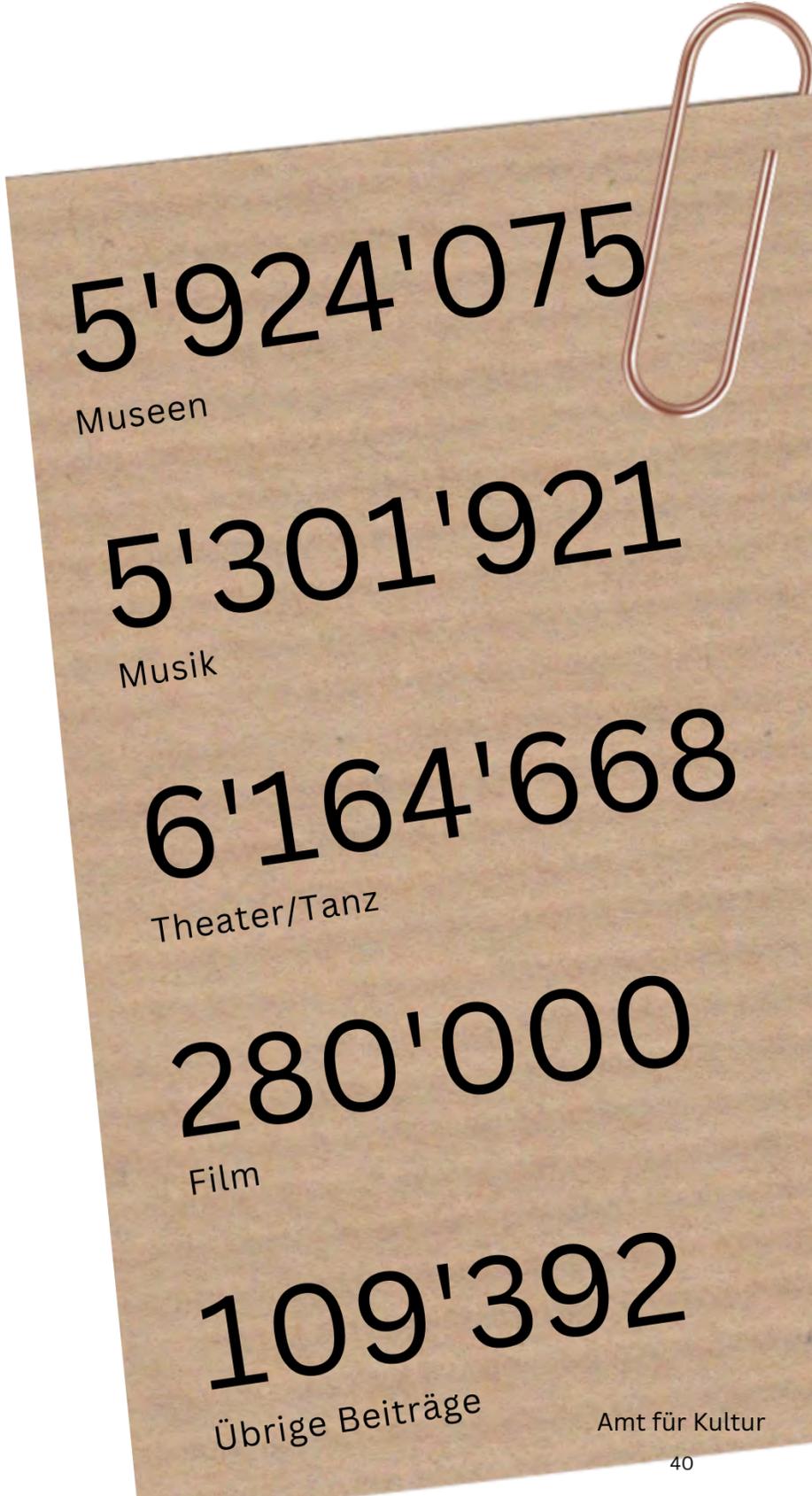
1'144'634
Kunstverein

4'085'398
Musikkollegium

842'513
Technorama

4'343'478
Theater Winterthur





Befristete Subventionsbeiträge

2023

Stadt Winterthur



Kunsthalle Winterthur	CHF 27'000	Verein tanzinwinterthur	CHF 67'000
museum schaffen	CHF 140'000	Theaterfrühling - augenauf!	CHF 220'000
Fotomuseum	CHF 460'000	Kino Cameo	CHF 100'000
Fotostiftung Schweiz	CHF 150'000	Internationale Kurzfilmtage	CHF 180'000
Oxyd	CHF 25'000	Astronomische Gesellschaft Winterthur	CHF 30'000
Musikfestwochen	CHF 200'000	Winterthurer Jahrbuch	CHF 50'000
Musikverband der Stadt Winterthur	CHF 187'642	Villa Sträuli	CHF 25'000
Verein OnThur	CHF 375'000		
Esse Musicbar	CHF 25'000		
Ensemble Theater am Gleis	CHF 35'000		
Afropfingsten	CHF 50'000		
Sommertheater	CHF -225'000		
Figurentheater	CHF 90'000		
Kellertheater	CHF 190'000		
Theater am Gleis	CHF 265'000		
Theater für den Kanton Zürich	CHF 80'000		

Vertreter:innen

Gremien

2023

Stadt Winterthur



Der Stadtrat hat folgende Personen in die Aufsichtsgremien der nachfolgenden Kulturbetriebe und Vereinigungen delegiert:

Vorstand Musikkollegium Winterthur

Stadtpräsident Michael Künzle

Vorstand Kunstverein Winterthur

Stadtpräsident Michael Künzle, Tanja Scartazzini

Stiftungsrat Science Centre Technorama

Stadtpräsident Michael Künzle

Verwaltungsrat Theater Winterthur AG

Dieter Kläy, Yvonne Seitz, Ute Haferburg, Tanja Scartazzini

Stiftungsrat Fotomuseum Winterthur

Tanja Scartazzini

Vorstand Theater für den Kanton Zürich

Stadtpräsident Michael Künzle

Vorstand Städtekonferenz Kultur

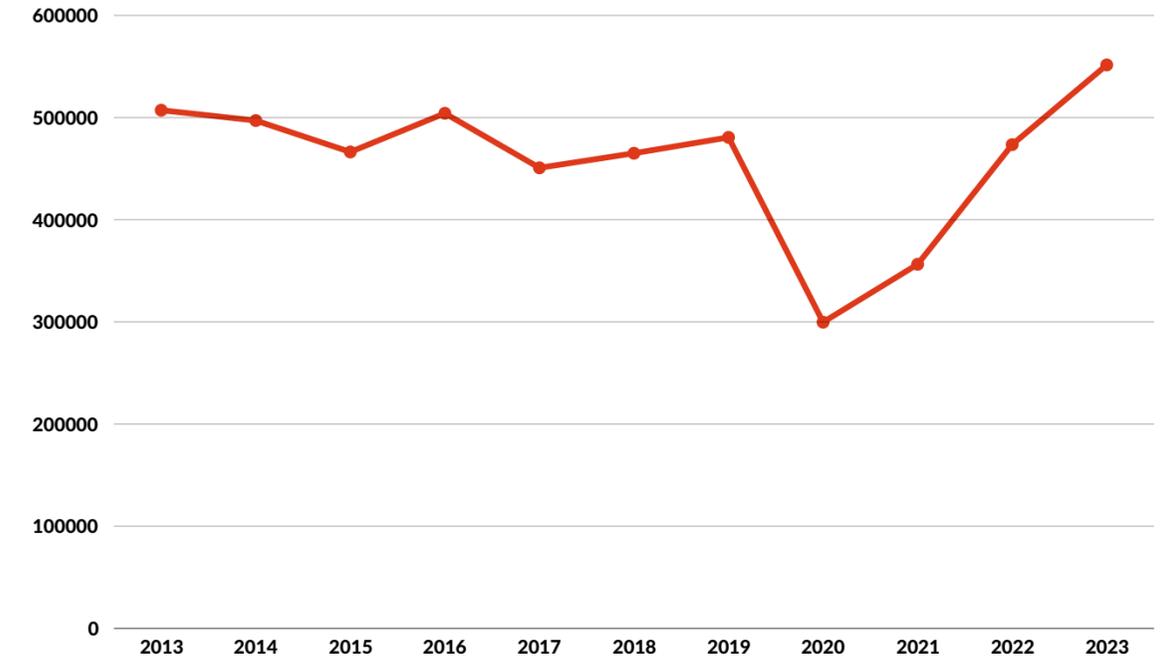
Tanja Scartazzini

Museums- besucher:innen

STATISTIK 2023



Anzahl Besucher:innen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Swiss Science Center Technorama	267'957	274'000	256'694	281'427	277'641	266'667	291'706	156'935	214'080	306'728	364'286
Sammlung O. Reinhart «Am Römerholz»	20'163	21'541	22'225	22'225	12'285	9'959	15'176	13'247	9'950	13'000	20'220
Kunst Museum Winterthur - Reinhart am Stadtgarten	15'319	22'455	46'927	42'420	16'929	23'358	15'544	17'823	17'836	29'927	57'980
Kunst Museum Winterthur - beim Stadthaus	17'842	38'925	18'282	19'680	17'501	26'112	16'296	11'149	11'500		
Villa Flora*	9'107	3'036	2'517	4'174	3'693	1'548	2'910	2'384	300*	418*	392*
Museum Briner und Kern**	2'853	3'457	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fotomuseum Winterthur	50'100	34'450	33'463	32'100	26'327	31'586	31'415	29'224	26'618	24'676	10'759
Fotostiftung Schweiz	47'600	30'750	28'562	32'300	28'327	31'924	27'714	26'373	25'784	21'591	17'251
Kunsthalle Winterthur	2'883	2'896	2'677	2'380	3'954	1'886	2'311	1'526	2'035	1'679	2'391
Gewerbemuseum/Uhrenmuseum Winterthur	27'556	22'470	19'893	23'373	21'137	25'109	27'174	14'910	16'238	22'889	22'421
Naturmuseum Winterthur	32'717	29'056	24'897	31'676	29'081	33'065	35'790	19'857	20'193	32'621	37'264
Museum Lindengut inkl. Spielzeugmuseum	3'465	3'311	3'037	2'281	2'594	2'575	2'526	1'322	1'679	1'842	1'541
museum schaffen					1'568	1'642	1'622	443	1'126	6'028	6'113
oxyd				1'488	1'300	1'913	2'720	1'210	2'034	3'023	3'306
Münzkabinett und Antikensammlung	2'103	3'197	3'713	3'991	3'500	2'524	2'019	680	2'112	4'357	3'581
Mörsburg***	3'703	2'652	1'904	1'203	1'058	1'055	1'198	1'035	1'529	1'679	1'418
Schloss Hegi***	3'842	4'906	1'541	1'060	1'480	1'460	1'439	690	750	770	0****
Dampfzentrum Winterthur				2'407	2'445	2'689	3'045	886	2'931	2'708	2'610
Total/Jahr	507'210	497'102	466'332	504'185	450'820	465'072	480'605	299'694	356'395	473'518	551'533



* offiziell geschlossen seit April 2014, jedoch punktuell bespielt durch den Verein Freunde der Villa Flora

** seit 2016 im Kunst Museum Winterthur - Reinhart am Stadtgarten

*** geöffnet März bis Oktober

**** 2023 geschlossen wegen Sanierung



Stadt Winterthur
Departement Präsidiales
Amt für Kultur
Pionierstrasse 7
8403 Winterthur

stadt.winterthur.ch/kultur
kultur@win.ch
052 267 41 03